Beschlussvorlage

Geschäftszeichen: Verantwortliche/r: Vorlagennummer: VII/31 Amt für Umweltschutz und Energiefragen 31/204/2023

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2022 des Amtes 31

| Beratungsfolge | Termin | Ö/N | l Vorlagenart | Abstimmung |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|-----|-------------------------|---------------------------------------------|
| Umwelt-, Verkehrs- und Planungsaus- schuss / Werkausschuss EB77 Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbei- rat | 19.09.2023 19.09.2023 | | Beschluss Empfehlung | einstimmig angenommen einstimmig angenommen |

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 31 i.H.v. 94.633,31 EUR und der einvernehmlichen Rückgabe des errechneten Übertrags von 28.389,99 EUR sowie eines Teilbetrages von 38.844,53 EUR aus der Budgetrücklage wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der danach in der Budgetrücklage des Amtes verbleibenden Mittel von 50.000 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Stadtrat, Einverständnis.

Hinweise:

Eine endgültige Beratung und die Beschlussfassung über die Budgetabrechnung erfolgen in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

Die mit der Stadtkämmerei vereinbarte Regelung soll dazu beitragen, die über die Jahre angewachsene Budgetrücklage auf ein angemessenes Volumen zurückzuführen, ohne die Verwendungsmöglichkeiten des Amtes einzuschränken.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

1. 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

| | | in EUR |
|---------|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 2. 1 | Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 31 beträgt | 94.633,31 |
| | (2021: 88.166,54 EUR, 2020: 40.682,46 EUR) | |
| | | |
| | Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2022 haben betragen | |
| | für das 1.Halbjahr 0 | |
| | für das 2.Halbjahr 0 | |
| | Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt | |
| | | |
| | In den Investitionshaushalt 2022 wurden übertragen | 0 |

| | (2021: 0 |) EUR, 2020: 0 EUR) | | | |
|---------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|----------------------|--------------------------|-----------|
| | | | | | |
| | Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist im Wesentlichen zurückzuführen auf: | | | | |
| | Minderausgaben bei sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen | | | | |
| | Mehrjährige andauernde Vergabeverfahren | | | | |
| | | | | | |
| 2. 2 | Das Arbeitsprogramm 2022 konnte wie geplant erfüllt werden: | | | | |
| | | | | | |
| 2. 3 | Nach der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei errechnet sich ein Übertrag von 28.389,99 Euro. Der Übertrag wird einvernehmlich an den Haushalt zurückgegeben. | | | | |
| | | | | | |
| 2. 4 | Entwick | lung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 3° | 1 im Jahr 202 | 22 | |
| | Stand am 01.01.2022 59 | | | 59.436,80 | |
| | Entnahmen 2022 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (11.05.2022) | | | | |
| | | | geplante Entnahme | tatsächliche Entnahme | |
| | für | | | | |
| | für | | | | |
| | für | | | | |
| | | | che Entnahm | | -5.000 |
| | Ū | ch Gutschriften aus der Abrechnung der Person | alaufwendun | gen 2022 | |
| | Gutschrift 1. Halbjahr | | | | 34.407,73 |
| | Gutschr | ift 2. Halbjahr | | | |
| | | Gutschriften Perso | nalabrechnu | ng gesamt: | |
| = | g-g-m-an-g-m-ag-m-a-a-a-a-a-a-a-a-a-a-a-a-a-a-a- | | 88.844,53 | | |
| ./. | | | -38.844,53 | | |
| = | = in der Budgetrücklage verbleibender Betrag 50.00 | | 50.000 | | |
| | Folgende Verwendung des in der Rücklage verbleibenden Betrags ist geplant: | | | | |
| | | | 5.251,44 | | |
| | | | 44.748,56 | | |
| | | J | | | 13,00 |

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4.

| Klimaschutz: | | | | | |
|--------------------------------------------------------------|--|--|--|--|--|
| Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz: | | | | | |
| ☐ ja, positiv* ☐ ja, negativ* ☑ nein | | | | | |
| Wenn ja, negativ: Bestehen alternative Handlungsoptionen? | | | | | |

| ja* |
|-------|
| nein* |

*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

2. 5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?) Budgetrücklagenentnahme i.H.v. 28.389,99 EUR (Übertrag) sowie 38.844,53 (Teilbetrag laut Kontrakt - wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2022.

Anlagen:

Anlage 1: Budgetabrechnung Amt 31_2022 Anlage 2: Budgetrücklage Amt 31_2022

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 19.09.2023

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 31 i.H.v. 94.633,31 EUR und der einvernehmlichen Rückgabe des errechneten Übertrags von 28.389,99 EUR sowie eines Teilbetrages von 38.844,53 EUR aus der Budgetrücklage wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der danach in der Budgetrücklage des Amtes verbleibenden Mittel von 50.000 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Stadtrat, Einverständnis.

Hinweise:

Eine endgültige Beratung und die Beschlussfassung über die Budgetabrechnung erfolgen in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

Die mit der Stadtkämmerei vereinbarte Regelung soll dazu beitragen, die über die Jahre angewachsene Budgetrücklage auf ein angemessenes Volumen zurückzuführen, ohne die Verwendungsmöglichkeiten des Amtes einzuschränken.

mit 13 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik Wurm

Vorsitzende/r Schriftführer/in

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat am 19.09.2023

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 31 i.H.v. 94.633,31 EUR und der

einvernehmlichen Rückgabe des errechneten Übertrags von 28.389,99 EUR sowie eines Teilbetrages von 38.844,53 EUR aus der Budgetrücklage wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der danach in der Budgetrücklage des Amtes verbleibenden Mittel von 50.000 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Stadtrat, Einverständnis.

Hinweise:

Eine endgültige Beratung und die Beschlussfassung über die Budgetabrechnung erfolgen in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

Die mit der Stadtkämmerei vereinbarte Regelung soll dazu beitragen, die über die Jahre angewachsene Budgetrücklage auf ein angemessenes Volumen zurückzuführen, ohne die Verwendungsmöglichkeiten des Amtes einzuschränken.

mit 8 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik Wurm

Vorsitzende/r Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI.Zum Vorgang